

War Nachhaltigkeitsberichterstattung vor einigen Jahren noch etwas Besonderes, geht die Entwicklung klar in Richtung gesetzlicher Verpflichtungen und wird damit betriebliche Normalität – es gilt, soziale und ökologische Aspekte künftig systematisch zu managen anstatt sie primär fürs Marketing zu nutzen:

Von der Kür zur Pflicht

Nachhaltigkeitskommunikation am Weg zur Selbstverständlichkeit: Qualifizierter Austausch im Führungskräftekreis und Vortrag von Dr. Wolfram Tertschnig, BMLFUW über die erwartete gesetzliche Verankerung von Nachhaltigkeitsberichterstattung in Österreich.

DI, 19. April 2016 um 14:00 Uhr . KNAPP, Hart bei Graz.

Programm dieses VZ Impulsnachmittags

- 14:00 Uhr Begrüßung durch den Gastgeber und Einführung in den Nachmittag
- 14:10 Uhr **Das sagen Unternehmen im Süden Österreichs zum Thema**Vorstellung einer VZ Kurzumfrage in Kärntner und steirischen Unternehmen
- 14:10 Uhr **Gesetzliche Pflicht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung ab 2017**Vortrag von Dr. Wolfram Tertschnig, Bundesministerium für ein lebenswertes Österreich
 Stand der gesetzlichen Verankerung der Berichterstattungspflicht in Österreich
- 15:00 Uhr **Praxisberichte berichterstattender Unternehmen:**Erfahrungen und Ausblick von KNAPP, Energie Steiermark, Holding Graz und weiteren
- 15:45 Uhr Speeddating-Sequenzen zum individuellen Austausch
- 16:30 Uhr **Zusammenfassung im Plenum**Erkenntnisse, Sammlung von Erfolgskriterien für die Zukunft und Ausblick





Der Referent

Dr. Wolfram Tertschnig

Leiter der Abteilung I/3 Umweltförderpolitik, Nachhaltigkeit, Biodiversität im Lebensministerium

Nachhaltigkeitskoordinator des Bundes





Verantwortlich für:

- Umweltförderpolitik, Koordination nationaler und europäischer Umweltförderungen und Kofinanzierungsinstrumente, europäische Wettbewerbspolitik und Beihilfenrecht im Umweltbereich
- Koordination der nationalen Nachhaltigkeitsagenden, Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Corporate Social Responsibility, Green Events
- Ressortkoordination der Biodiversitätsagenden, Nationale/EU-Biodiversitätsstrategie
- Stoffliches Ressourcenmanagement einschließlich NaWaRo's, nachhaltiger Konsum
- Management des Non-Profit-Sektors, Koordination und Monitoring der NGO-Kooperationen

Impulsgebende Unternehmen (tw. angefragt): KNAPP . Energie Steiermark . Holding Graz . Norske Skog . Rehadruck . AT&S . Rigips Saint Germain . Land Steiermark . weitere

Veranstaltungsort

KNAPP AG Günter-Knapp-Strasse 5-7 | 8075 Hart/Graz



Wir danken herzlich für die Gastgeberschaft!

Der Veranstalter | STRASSER & STRASSER | Netzwerk Verantwortung zeigen!

Mit dem Netzwerk Verantwortung zeigen! tragen STRASSER & STRASSER bei, dass Unternehmen im Süden Österreichs mit hoher Verantwortung wirtschaftlich erfolgreich sein können. Dazu sind wir Netzwerkknoten und Ansprechpartner für Unternehmen und Organisationen, organisieren Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer, vernetzen Partner und realisieren Projekte, die Wirtschaft und Gesellschaft auf Augenhöhe verbinden. Mehr über Partner und Aktivitäten auf: www.verantwortung-zeigen.at

Wir bitten um Anmeldung bis 25.03.2016 im Verantwortung zeigen! Büro unter 0463/507755-0 oder an kontakt@verantwortung-zeigen.at und freuen uns, wenn Sie dabei sind!